

Merkblatt Trainings-OLs OLG Cordoba und bussola ok

Die Trainings sollen interessant, spezifisch und qualitativ hochstehend sein. Lasst eurer Kreativität freien Lauf und zaubert etwas in den Wald. Die Cordobaner und bussolaner werden euch sehr dankbar sein!

Bei allfälligen Fragen wendet euch an Véronique oder Markus.

<p>Aufgaben vom Organisator</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bahnlegung - Karten drucken lassen - Posten setzen - Training leiten, vor Ort sein, Anfänger betreuen - Posten einziehen (kann auch mit den Trainierenden koordiniert werden)
<p>Trainingsform</p>	<p>Idealerweise bezieht sich das Training auf ein spezielles Thema (z.B. Kompass, Grob-Fein, Staffel). Es sollten immer mind. 3 verschiedene Bahnen angeboten werden, eine davon für Anfänger (sCOOL-Bahn). Jeder Teilnehmer soll eine seinem Niveau entsprechende Bahn absolvieren können, um einen höchst möglichen Nutzen daraus ziehen zu können. Wenn möglich mit Sportident und Trainingsposten, um den Trainingseffekt zu erhöhen. Für Ideen: http://o-training.net/w/</p>
<p>Trainingsdauer</p>	<p>Prinzipiell der Form angepasst, jedoch sollte das Training für alle nicht länger als 70' dauern. Ganz nach dem Motto: kurz und bündig. Sinnvolle Abkürzungen vorschlagen.</p>
<p>Karten</p>	<p>OCAD Aktuelles Karten File (Masterkarte) beim Kartenchef (OLG Cordoba: karten@olgcordoba.ch, bussola ok: p.eglin@bluewin.ch) beziehen. Allfällige Korrekturen auf der Masterkarte eintragen und an Kartenchef zurücksenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grösse maximal A4 - Karten auf das Training angepasst (ev. reduzierte Karte) - Postennetz vorhanden für die "Standardtrainierer" <p>Druck Spätestens eine Woche vor dem Training pdf-Dateien mit den Bahnen zum Druck schicken</p> <ul style="list-style-type: none"> - OLG Cordoba: an Lukas Erne (l.erne@bluewin.ch) - bussola ok: an Beat Frey (beat.frey@frey-print.ch) <p>Restbestände gedruckte Karten</p> <ul style="list-style-type: none"> - OLG Cordoba: an Lukas Erne zurückbringen. - bussola ok: an Markus Gerber zurückbringen.

Postenmaterial	Postenmaterial und Sportident frühzeitig organisieren. Material abholen und zurückbringen bei: - OLG Cordoba: Lukas Erne, im Tobelacher 20, 5406 Rütihof - bussola ok: Valy Brunner, Spilweg 6, 5621 Zufikon, (valy.brunner@hispeed.ch)
Fauna und Flora	Die Postenstandorte sollten so gewählt werden, dass Fauna und Flora soweit als möglich geschont werden. Nähere Informationen dazu im Flyer „Massnahmen zur Schonung der Fauna und Flora“, http://www.swiss-orienteering.ch/files/kommission_olmwelt/ol_umweltflyer_deutsch.pdf
Stadt-OL	Beim Stadt- und Dorf-OL dürfen keine OL-Posten auf privatem Areal gesetzt werden. Private Gebiete, welche an früheren OL-Wettkämpfen zugänglich waren, sollen beim Trainings-OL, sofern keine explizite Erlaubnis vorliegt, auch vermieden werden.
Besammlung	17:30-18:00 Uhr (Sommerzeit) bzw. 17:00-17:30 Uhr (Winterzeit). Bei spezifischen Trainings wie Staffel- oder Schlaufen-OL kann eine fixe Startzeit festgelegt werden.
Kosten	Die Mitglieder eines Aargauer OL-Klubs starten gratis, alle Jugendlichen ab Jahrgang 1995 und jünger nehmen ebenfalls gratis teil. Die übrigen Teilnehmer bezahlen CHF 5.00 Startgeld. Die Einnahmen kann der Trainingsleiter behalten.
Präsenzliste	Es soll eine Präsenzliste geführt werden, welche im Internet http://www.bussola-ok.ch/ bzw. http://www.olgcordoba.ch/ heruntergeladen werden kann. Die Teilnehmer tragen ihren Namen auf der Liste ein. Mit der Unterschrift bestätigt der Teilnehmer, dass er in eigener Verantwortung am Training teilnimmt. Die ausgefüllte Liste muss dem Technischen-Leiter der beiden Vereine nach dem Training geschickt werden (J+S Abrechnung usw.). - OLG Cordoba: j_s@olgcordoba.ch - bussola ok: markus.gerber@yetnet.ch
Bewilligung	Die Durchführung von Trainings-OLs bedarf keiner Bewilligung. Gemäss Verordnung zum Waldgesetz des Kantons Aargau § 20 erfordern Veranstaltungen mit mehr als 500 Beteiligten (oder mit mehr als 100 Beteiligten zwischen 24.00 Uhr und 6.00 Uhr) eine Bewilligung. Waldbesitzer müssen nicht informiert werden.
Besonderes	Brätliplausch anbieten ist jederzeit erlaubt. Vor dem Training bekannt geben.